Block 3

Nr. 30

RWE - Osnabrück
13.05.2006

29.04.06 FC Rot-Weiß Erfurt vs. FC Carl Zeiss Jena 0:1, Zuschauer: 16237

"Derby"! Für einige auch nicht... Schon im Vorfeld wurden wieder einmal reichlich Gedanken damit verschwendet, wie man dem Derby auf den Rängen einen würdigen Rahmen verpassen könnte! Die angedachte Aktion, welche im Verhältnis zur gezeigten Choreographie deutlich größer gewesen wäre, musste aufgrund diverser Umstände kurzfristig abgeblasen werden. Und so stand man vor dem Problem das man 17 Stunden vor dem Anpfiff ohne Choreo dastand. Was nun? Es wurde einwenig telefoniert und überlegt, schließlich wurde dann noch bei jemanden im Keller, eine passende Stofffläche (ca. 3x15 m) gefunden. Nun stand einer Nachtschicht also nichts mehr im Weg. Bereits vor dem Spiel kam es zu mehreren kleinen Auseinandersetzungen zwischen beiden Parteien, sei es am Bahnhof, Eingang Gästeblock, etc., wobei die dritte mitmischende Partei nach kurzer Zeit zumeist die Oberhand behielt! Zum Spielbeginn erblickte dann, trotz angesprochener Probleme, eine kleine aber sehr gelungene Aktion das Licht der Welt. In der Südkurve gab es Doppelhalter in Weiß - Rot - Weiß, welche mit dem am Zaun gezeigten Transparent. Ein RWE-Veteran im Rollstuhl, welcher von einer sehr aufreizenden Dame (Krankenschwester) geschoben wird, der die Stadt der Schwulen mithilfe einer Panzerfaust beschießt. Im

AUSWÄRTS

Am Samstag den 20.05.06 geht es nach Wattenscheid. Anpfiff dort ist um 14:00 Uhr.

Nach Wattenscheid geht es wieder mit dem Zug diesmal nicht ganz so früh wie nach Kiel.

Abfahrt in Erfurt ist um 07:08 Uhr die Verbindung geht über Leinefelde, Kassel und Warburg und Hamm. Ankunft in Wattenscheid wäre dann um 13:00 Uhr.

Zurück in Erfurt wäre man dann um 22:56 Uhr. Also alle auf um den RWE zu unterstützen.

Treffpunkt ist 06:30 am Bahnhof!

GUTE FAHRT

Impressum: **Block 3 ist kein Erzeugnis im presserechtlichen Sinne, sondern ein Rundbrief an Freunde und Bekannte des RWE! Block 3 erscheint kostenlos zu den Heimspielen des RWE und wird durch Spenden finanziert. Block 3 schildert die Ereignisse rund um die Spiele des RWE und ruft weder zu exessivem Genuss von alkoholischen Getränken, noch zu Gewalttätigkeiten gegen Personen oder Sachen auf, noch propagiert Block 3 irgendeine politische Einstellung. Satire ist ein wichtiger Bestandteil dieses Heftes und wird nicht extra als solche gekennzeichnet.**

Vordergrund der gegnerischen Stadt, der heimische „Hool“-Mob - im Hintergrund des Älteren Herren das alterwürdige Steigerwaldstadion. Was ein durchaus gelungenes Bild ergab, da das Bild sehr detailliert gemalt und mit etlichen Kleinigkeiten versehen war! Leider eine für ein Derby in der Größenordnung zu gering ausgefallene Aktion, da man nur ein kleinen Teil der Kurve mit einbezog. Danach wurde dann noch die Rückseite gezeigt bei der dann ein Bild zum Vorschein kam welches mal als Bühnendeko beim Karneval gedient hat. Vor allem unseren „Freunden“ aus Jena die sich den Kopf über den Sinn der Aktion zerbrochen haben sei gesagt das es völlig sinnfrei war. Aber es war schön anzusehen wie krampfhaft versucht wurde irgendwas zu finden was man hätte deuten können. Auf Gästeseite war, wie vorher zu erwarten, aufgrund von Verboten

nichts zu sehen! Stimmung, insofern man es als solche bezeichnen kann, einfach wieder einmal miserabel, wie meist bei solchen Spielen! Dann doch lieber mit 4 000 Leuten im Stadion und einer nicht so gut gefüllten Kurve gegen Oberhausen, Lübeck und Co, als vor 18 000 gegen Jena, wo der Block mit massig Dummvolk zersetzt ist, welche einen dann doch schon das „Derby“ Feeling extrem versauen! Macht keinen Spaß mit euch Wixxern, das nächste mal zuhause bleiben! Hoffen wir, dass im nächsten Spiel alle wirklich Support interessierten wieder zusammenfinden, was bei diesem Spiel einfach unmöglich war! Einzig die Wechselgesänge, sowie ein paar gute Phasen wo die Kurve sowie die Tribüne gleichzeitig am singen waren, konnten überzeugen, ansonsten, wie bereits beschrieben schlecht! Die Gäste, welche heute mit über 3 000 „Fans“ angereist waren, konnten im Verlauf des Spieles das ein oder andere mal akustisch auf sich aufmerksam machen, einzig das einklatschen, welches komplett von allen Gästebereichen vollzogen wurde, wusste dabei hundertprozentig zu überzeugen. Ansonsten zog die meiste Zeit nur der Mittelblock mit, und wenn einmal nur die Ultras/Umfeld am singen waren, kam null an, und kam dann doch etwas verloren rüber bei der Masse an Gästen! Zum Spiel nur ein paar Worte, Tor für Jena in der 18. Minute, wo sich der geneigte Fußballkenner schon denken konnte, das unsere Elf hier nichts mehr holt! Standard Situationen, unter aller sau, fragt man sich echt was die Mannschaft die Woche über macht, und auch ansonsten vor allem in der Schlussphase viele Fehler in der Abwehr, wonach man sagen kann, das man mit dem 1 zu 0 als „Derby“ - Niederlage noch gut bedient ist! Obwohl man mit etwas Glück auch das ein oder andere mal das Tor hätte treffen können. Wie geil wäre noch der Ausgleich kurz vor Schluß gewesen als „Kumpel Kumbela“ die Latte traf. Nach dem Spiel malten sich einige schon die krassesten Situationen aus, wobei auch hier im Vornherein eigentlich klar war, dass der große Knall ausbleibt! Am Bahnhof konnten sich die ersten Jenenser Zugfahrer mit reichlich Schals von heimischen Dummvolk eindecken, welche anschließend hinter der Bullenkette wieder fleißig pöbelten (einfach peinlich), auf den Straßen erwischte es wohl auch etliche Gästefans, wobei es bei manchen wohl nicht immer die „feine“ art war, Flaschen lernten fliegen, und schlugen das ein oder andere mal ein, in der Bahnhofsunterführung sowie im Bahnhofsinnenbereich breitete sich der „liebliche“ Geruch von Tränengas aus, nachdem einige mal nach dem Entlastungszug „gucken“ wollten, ...! Wer etwas spaß haben wollte, bekam ihn auch! Abschließend bleibt zu sagen, das dieses „Derby“ in dieser Form keinen Spaß macht, zu viele „Einmalgänger“ und Dummvolk, die ein solches Spiel einfach nur peinlich werden lassen! Hoffen wir auf ein fetziges „Derby“ der II. Vertretungen beider Teams, in der nächsten Saison, bei dem sich dann nur die „richtigen“ Fans einfinden!

Fazit: III. „Derby“ Niederlage in dieser Saison - Prost Mahlzeit

Dank noch an alle die uns bei der Umsetzung der Choreo finanziell und materiell geholfen haben. Und es sei euch versichert das man mit den Überschüssen wieder eine Aktion auf die Beine stellt bei der dann diesmal hoffentlich alles glatt läuft.

06.05.06 Holstein Kiel vs. FC Rot-Weiß Erfurt 0:0, Zuschauer: 3915

Morgenstund hat Gold im Mund und so machten sich zu ungewohnter Zeit 57 Zugfahrer (70% Ultras plus Dunstkreis + 1 Alter) ohne SKBs aber mit einer Bundespolizeistaffel aus Hünfeld auf die 8 stündige Reise in die Hansestadt. Aufregung gab es gleich nach der Abfahrt, als ein Morgenmuffel namens Schaffnerin die Tickets sehen wollte und die Cops damit drohten den Zug in Mühlhausen zu stoppen. Die Situation ist dann doch mehr oder weniger für uns ausgegangen. Nach umsteigen in Göttingen, Uelzen und Hamburg wurden noch einzelne RWE-Versprengte eingesammelt, sodass der Zugmob auf 70 anstieg. Mit einigen Bundesliga-Souvenirs schwerer, einer frohgelaunten Stimme und einer Polonaise erreichten wir Kiel, wo unsereins gleich in den Bus Richtung Holstein-Stadion gestopft wurde. Kurz vor Kick Off gammelten wir noch vor einem China-Restaurant rum, verteilten Dank unserer Kontaktperson Freikarten und beobachteten die Ankunft unserer Alten, die in Kiel eine kleine Mottofahrt (Neptunfest 2006) fabrizierten. Im Gästeblock durfte man nur knapp 150 Erfurter unter den 3915 Zuschauern begrüßen. Peinlich, peinlich. Der RWE kämpft gegen den Abstieg und keinen scheint es zu interessieren. Wo seid ihr ach so tollen RWE-Fans? Jena, Chemnitz und HH-Pauli kann schließlich jeder fahren. Oder gab es wieder keine gesponserten Busse? * gähn*

Hier war die Welt noch in Ordnung…. RWE Fans feiern ihre Mannschaft

Kiel zeigte eine Doppelhalterchoreo – akustisch waren sie jedoch über das ganze Spiel hinweg kaum bis gar nicht zu vernehmen. Auf unserer Seite richtig geile Stimmung (anfangs von ca. 50 Mann tragend, später alle mitziehend) gepaart mit Polonaisen, Zaunbearbeitungen und – stürmungen. Die gute Laune wurde aber gleich nach dem Abpfiff getrübt, als die große Anzahl an Schnittlauch sich grundlos an Erfurter Fußballfans vergriff – beginnend im Gästeblock, über dem Parkplatz bis hin zum Bahnhof (Knüppel, Pfefferspray, Personalienfeststellungen, Festnahmen usw.) So einen Polizeieinsatz muss man ja auch irgendwie rechtfertigen. * kopfschüttel * A.C.A.B. Rückfahrt verlief bis auf Umstieg MD ereignislos.

Polizei stürmt ohne Grund den feiernden RWE Block und setzt Pfefferspray und Knüppel ein...

PS.: Bullen aus der Kurve damit die Kurve lebt

Ein dank geht noch an die Mannschaft, die sich für einige Misshandelte vorbildlich einsetzte!

NEU!
A.C.A.B. Buttons in diversen Farben

Hier seht ihr eine Auswahl an Buttons die wir an unserem Stand zum Verkauf anbieten.

Wer für seinen Fanclub oder für Feiern eigene Buttons haben möchte einfach am Stand melden oder an die unten angegebene Adresse ne Mail schreiben und wir melden uns dann bei euch.

Grüße

Termine

1. Mannschaft:
20.05.06 14:00 SG Wattenscheid 09 -FC Rot-Weiß Erfurt
27.05.06 14:00 FC Rot-Weiß Erfurt - Rot-Weiß Essen

2. Mannschaft:
14.05.06 14:00 FC Rot-Weiß Erfurt II - FC Sachsen Leipzig
21.05.06 14:00 VfB Auerbach - FC Rot-Weiß Erfurt II

A-Junioren:
14.05.06 11:00 FV Dresden Nord - FC Rot-Weiß Erfurt

Kontakt

Im Internet: www.erfordia-ultras.de
E-Mail: erfordia-ultra@gmx.net

Spendenkonto: Begünstigter: Erfordia Ultras
Kreditinstitut: Sparkasse Mittelthüringen
Bankleitzahl: 820 510 00
Kontonummer: 113 120 8095

Buttons EFU Shop Aufkleber

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Hallo Leute bei uns am Stand (bei Heimspielen des RWE hinter der Anzeigetafel) gibt es etliche Neuigkeiten! So haben wir wieder neue Buttons im Angebot. Restbestände der „40 Jahre RWE" Buttons haben wir noch für euch auf Lager. Also zugreifen solange noch welche da sind. Auch bei den Aufklebern haben wir etliche neue Motive für euch am Stand bereit liegen. Schaut also mal vorbei!

BLICKFANG OST 5 (2,50 EURO)

Nur noch wenige Hefte der fünften Auflage der Kultheftes über die Ultraszene des Ostens gibt es bei uns am Stand. Auf 100 prall gefüllten Seiten geben die einzelnen Szenen wieder Auskunft über die Hinrunde 05/06 aus ihrer Sicht. Weitere Höhepunkte im Heft sind die Tattoo- und Graffitiseiten sowie „Der Blick zurück". Aber lest es am besten selber!

ERLEBNIS FUSSBALL 27 (3 EURO)

Interview mit 2 Generationen Ultras Frankfurt
Bericht Wilde Horde Köln
Bericht Hallescher FC - Chemie
Bericht Fanszene Valencia
Derbybericht Sarajevo